



**Ueber 4000 Abonnenten** besitzen einzelne Berliner Firmen auf **Abonnements feiner Herrengarderobe nach Mass.**

Es ist dieses ein Zeichen, dass sie grosse Vorteile bieten.

Die grosse Zahl meiner Abonnenten aus **ersten Gesellschaftskreisen** beweist, dass sich auch hier diese neue Einrichtung Bahn bricht:

Denn jeder Abonnent kann sich für wenig Geld immer **chik und elegant kleiden.**

Jeder Abonnent kann sich von meinem Stofflager (ca. 200 Dessins) jeden Stoff wählen.

Jeder Abonnent bekommt garantiert **tadellos gearbeitete Kleidungsstücke.**

**Auf Wunsch Besuch meiner Vertreter.**

**Marktplatz 15/16. G. Assmann, Hoflieferant. Marktplatz 15/16.**

Grösstes Massgeschäft der Provinz Sachsen.

**Meine Nerven! Meine Nerven!**

Habe ich nichts schon verführt, aber meine Nerven klingen! Diese Klage auf löst man von manchen **Nerven-Leidenen.** Da möchten wir Ihnen sagen, lassen Sie sich noch einmal **versuchen,** es gibt noch **noch** mehr, die Sie Ihre Krankheit erholen. Ihr Beruf und Ihr **Fortkommen** braucht darunter nicht zu leiden. Ein kleines **Schreiben** von einem **vertraulichen** Arzte, der seit langem Jahren alle Arten **Nervenleiden** u. **Erkrankungen,** als **Nervenschwäche (Neurasthenie), Gemüthskrankheit, Zwangsgedanken, Aufregbarkeit, Angst, Schlaflosigkeit, Verengung, Schenkmur,** mit dem grössten Erfolge behandelt hat, senden wir Ihnen zu, wenn Sie uns für **Freie** und **Unkosten** 20 Pf. einreichen. In diesen **Büchlein** ist **kurz und bündig** die **zur** **Behebung** dieses **schmerzhaften** **Schreibens** nötige **Gesundheitshilfe,** welche die **besten** **Erfolge** zeitigt, für **jedermann** **verständlich** dargestellt. Man **schreibe** an **Bräukamm** **u. Co., Verlag,** **Gelkenstrasse Nr. 24.**

D. R. W. Z.



**Muschel-Butter**  
hervorragend feine **Tafelbutter.**

Gute reine

**Molkerei-Butter**  
Pfund **110** Pfg.

**Tilsiter Fettkäse**  
Pfund **70** Pfg.

**Delikater Emmentaler**  
sattfriesend  
Pfund **100** Pfg.

D. R. W. Z.



**Kleeblatt-Butter**  
anerkannt feinste **Tafelbutter.**

**F. H. Krause,**  
Gr. Ulrichstr. 14, Steinweg 24, Leipzigerstr. 16, Bernburgerstr. 16, Alter Markt 18, Burgstrasse 7, Gr. Steinstr. 39, Reifstrasse 111, Thomafstr. 40, Landsbergerstr. 10.

Zeichnungen auf

**4% Leipziger Stadt-Anleihe**  
zu **99 1/2%** nehme **kostenfrei** entgegen.

**G. H. Fischer,** Poststr. 12, Albg. Albert Dehastr.

**Mk. 3000000 mündelsichere 4% Anleihe der Stadt Giessen.**  
Verstärkte Tilgung und Gesamtkündigung bis zum Jahre 1917 ausgeschlossen.

**Mk. 8000000 mündelsichere 4% Anleihe der Stadt Leipzig von 1904, Serie I,**  
vor dem Jahre 1912 nicht rückzahlbar.

Anmeldungen auf obige — erstere am Dienstag den 28. Mai a. c., letztere am Mittwoch den 29. Mai a. c. — zum Kurse von **99,50%**

zur Zeichnung aufzuliegende Anleihen nehmen wir **kostenfrei** entgegen.

**Spar- und Vorschuss-Bank.**  
Anmeldungen auf

**M. 8000000 4% Leipzig Stadtanleihe**  
von 1904, I.  
— unkündbar und unverlosbar bis 1912. —  
Zeichnung am Mittwoch den 29. cr., a **99,50%**  
und auf

**M. 3000000 4% Giessen Stadtanleihe**  
unkündbar bis 1917, unverlosbar bis 1912,  
Zeichnung am Dienstag den 28. cr., a **99,50%**  
führen **kostenfrei** aus

D. H. Apelt & Sohn, Halle a. S. Frenkel & Poetsch, Halle a. S.  
Ernst Haassengier & Co., Halle a. S.  
Paul Schausseil & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Delitzsch und Eilenburg.

**Mütter, gebt Euren Kindern Lebertran-Emulsion.**

Bestes Kräftigungs- und Nahrungsmittel für schwächliche Kinder. Flasche 1 und 2 Mark.  
Zu haben bei **Max Häder, Rannischestrasse 2.**

**Grösstes Lager! Billigste Preise!**

**Viktoria, Allright, Corona-Neckarsulmer-Pfeil-Orion- und Welt-Räder**

Fahrräder von 100 Bf. an.  
Fahrräder von 65 Bf. an.  
Winkel 4 Bf. — Schlänge v. 3 Bf. an.  
Kinderwagen-Ersatzreifen in allen Größen.  
Bei eingetragener Reparatur-Werkstatt.

**August Beer, Fahrradhandlung, Gr. Ulrichstr. 26.**

**Bekanntmachung.**  
Die diesjährige **Einkaufsrechnung** der **Städtischen** **Verwaltung** der **Städtischen** **Verwaltung** ist **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai** **1907** **ab** **11 Uhr** **abends** **in** **der** **Städtischen** **Verwaltung** **zur** **Prüfung** **zur** **Verfügung** **gestellt** **worden.** **Die** **Prüfung** **erfolgt** **am** **22. Mai**

# Ausnahme-Woche!

auf alle Waren bis einschliesslich Sonnabend den 1. Juni.

## Besondere Gelegenheitskäufe!

**Herren-Stroh Hüte** in jeder Façon und verschiedenem Gelechte. Oberhemden in allen Farben und Ia. Qualitäten. Kragen und Manschetten. Serviteurs.

## Besonders preiswert bunte Garnituren.

Schleifen, Selbstbinder, Deckkrawatten und Regattes. Schirme, Stöcke, steife und weiche Filzhüte, Handschuhe.

# 1000

# Anna Brandt,

## 35 Gr. Ulrichstrasse 35,

Ecke Alte Promenade. Bitte genau auf die Firma zu achten.

### Amtliche Bekanntmachungen.

#### Bekanntmachung.

##### Obstverpachtung.

Zum Verkauf des diesjährigen Fruchtanhangs der der hiesigen Stadtgemeinde gehörigen Obstbäume an den öffentlichen Straßen und Wegen ist Termin auf **Sonnabend den 25. Mai d. J., vormittags 10 Uhr** im hiesigen Bureau für Grundbesitzum — Marktplatz 20, Zimmer 4 — anberaumt.

Die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht und können vorher während der Dienststunden im oben bezeichneten Bureau nach den Plänen der in Frage kommenden Straßen und Wege eingesehen werden.

Die Ausschreibung geschieht in folgenden Abteilungen:

1. a. **Föhnerstraße**, von der Doppierstraße bis zur Etablogrenze, km 2,04-77,
- b. **Brackwitzerstraße**, von der Brömmelchen Kiesgrube bis ca. 50 Mtr. vor der Killeischen Mühle,
2. a. **Oppinerstraße**, von der Klagenstraße bis ca. 50 Mtr. bis nach links abweigenden Feldweges,
- b. **Bergschonenweg**, von der Mühlgrabenstraße bis zur Etablogrenze nach Süden, soweit die Bäume auf Westterrains stehen,
- c. **Mühlgrabenstraße**, von dem Verbindungswege zwischen Angerweg und Bergschonenweg, soweit die Bäume auf Westterrains stehen,
- d. **Verbindungswege** zwischen Angerweg und Bergschonenweg, a. **Föhnerstraße**, von der Etablogrenze bis zur Etablogrenze an der Ostseite,
4. a. **Fettinerweg**, von der Talstraße bis zur Etablogrenze an der Ostseite, km 2,11-22,
- b. **Häuserstraße**, von Nr. 21 und 22,
- c. **Salzstraße**, vom Gehst bis zum Pflägers Schützenhof mit Ausschlag der auf Grund und Boden der Gärtnerei des Pflägers & Handparks liegenden Bäume,
- d. **Verbindungswege** zwischen **Häuser- und Salzstraße**, neben der Gärtnerei des Pflägers,
- a. **Fettinerweg**,
- b. a. **Alte und Neue Leipziger Chaussee** (eig. Mäuler'sche Plantage),
- b. **Canauerweg**.

Die drei Versteigerungen jeder Abteilung haben im Wirkungstermin eine Sicherheit von einem Viertel ihres Wertes zu hinterlegen, welche bei Nicht- oder nicht genügender Erfüllung der übernommenen Verpflichtungen der Stadtgemeinde als Verpfändungsgegenstand verpfändet.

Halle a. S., den 14. Mai 1907.

Der Magistrat.

#### Bekanntmachung.

##### Straßenbeleuchtung.

Im Monat Juni 1907 brennen die Nachlichter: vom 1.-10. von 9 Uhr abends bis 9 1/2 Uhr früh

11.-15. 9 1/2 3 und 16.-30. 9 1/2 3

Halle a. S., den 22. Mai 1907.

Der Magistrat.

#### Bekanntmachung.

##### Ackerverpachtung.

Die im Freiinsfelder für die beiliegenden Ackerparzellen No. 8-12 und 31-59 von 6 ar 24 qm bis 1 ha 48 ar 60 qm Größe sollen auf den Termin vom 1. Juni 1907 bis 30. September 1913 verpachtet werden. Termin zur Abgabe von Geboten ist auf **Sonntags den 30. Mai d. J., nachm. 6 Uhr** im Gesellschaftsraum in Dienstadt festgesetzt.

Die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht und können vorher während der Dienststunden im oben bezeichneten Bureau für Grundbesitzum — Marktplatz 20, Zimmer 4 — eingesehen werden.

Halle a. S., den 16. Mai 1907.

Der Magistrat.

#### Bekanntmachung.

##### Ackerverpachtung.

Die auf dem ehemals Grundbesitzigen Ackerpläne an der Dessauerstraße angelegten Schrebergärten sollen sofort verpachtet werden. Nähere Auskunft wird im hiesigen Bureau für Grundbesitzum, Marktplatz 20, I. — erteilt.

Halle a. S., den 15. April 1907.

Der Magistrat.

#### Bekanntmachung.

##### Ackerverpachtung.

Die auf dem ehemals Grundbesitzigen Ackerpläne an der Dessauerstraße angelegten Schrebergärten sollen sofort verpachtet werden. Nähere Auskunft wird im hiesigen Bureau für Grundbesitzum, Marktplatz 20, I. — erteilt.

Halle a. S., den 15. April 1907.

Der Magistrat.

#### Bekanntmachung.

##### Ackerverpachtung.

Die unter der Landkarte der Salzkütle Böllbergersweg 125 nach den Bedingungen zu belegen Kellerraum soll sofort oder später vermietet werden. Nähere Auskunft wird im hiesigen Bureau für Grundbesitzum — Marktplatz 20, I. — erteilt.

Halle a. S., den 3. April 1907.

Der Magistrat.

#### Bekanntmachung.

##### Ackerverpachtung.

Zur Verpachtung der diesjährigen Grösningung auf den ca. 6 ha 94 ar 44 qm großen ehemaligen Grundbesitzigen Ackerplänen an der Dessauerstraße ist Termin auf **Sonntags den 30. Mai d. J., vormittags 11 Uhr** im hiesigen Bureau für Grundbesitzum — Marktplatz 20, Zimmer 4 — anberaumt.

Die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht und können vorher im oben bezeichneten Bureau eingesehen werden.

Halle a. S., den 18. Mai 1907.

Der Magistrat.

#### Bekanntmachung.

##### Ackerverpachtung.

Die unter der Landkarte der Salzkütle Böllbergersweg 125 nach den Bedingungen zu belegen Kellerraum soll sofort oder später vermietet werden. Nähere Auskunft wird im hiesigen Bureau für Grundbesitzum — Marktplatz 20, I. — erteilt.

Halle a. S., den 3. April 1907.

Der Magistrat.

### Ausschreibung.

Die Lieferungen der Materialien zur Heizung der hiesigen Gebäude in der Zeit vom 1. Juli 1907 bis zum 31. März 1908 und zwar etwa 1000000 kg Braunkohlen-Bräun, 1500 hl Knorpele-Braunkohlen, 80000 Stück Braunkohlen-Rohpreßhölzer, 450000 kg weisse feine Preßhölzer, 10000 kg engl. Kalkstein, 350 cbm feingemachtes feinstes Braunkohleöl sollen im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis **Montag den 10. Juni 1907, vormittags 10 Uhr** im Sekretariat, Zimmer Nr. 23 des Wägebüchsen einzureichen. Die Bedingungen liegen hieselbst zur Einsicht aus.

Halle a. S., den 21. Mai 1907.

Städtisches Eisenbaurat.

### Bekanntmachung.

Die Ständebücher sind **Sonnabends von vormittags 9 Uhr bis nachmittags 2 Uhr** zur Anschauung von Anmeldungen geöffnet.

Halle a. S., den 30. April 1907.

Die Ständebuchbeamten. Einblat. Rubloff

### Bekanntmachung.

Die Versteigerung der verfallenen, bei dem unterzeichneten Lehmann im Monat März 1906 verfallenen und erneuerten Pfänder, welche die Pfandnummern von 56081 bis 59927 tragen und über welche die Pfandheime in vaterm Land ausgeteilt sind, wird

**Donnerstag den 20. Juni d. J., ab und an den darauf folgenden Tagen im Auctionsal des Verfallenen, an der Marktentstraße Nr. 4, hartnäckig und beginnt, vorausgesetzt, daß eine genügende Anzahl von Käufern anwesend ist, um 9 Uhr vormittags und um 3 1/2 Uhr nachmittags.**

Es kommen Leihgegenstände aller Art, sonstige Gold- und Silbergegenstände, wie Ketten, Ringe, Ohrring, ferner Betten, Leinwand und Bettwäsche, Schmeiszer, neue und getragene Kleidungsstücke, Zigarren und verschiedene andere Sachen zum Verkauf.

Einschlüssen und Erneuerungen verfallener Pfänder finden nur bis zum 19. Juni d. J., statt, worauf das beteiligte Publikum besonders aufmerksam gemacht wird.

Halle a. S., den 23. Mai 1907.

### Ausschreibung.

Die Ausschreibung einer **Leitstraße des Hauptkanals** im Straßenzuge Gaudauerstraße — Vorflutgraben — Drennpfaffenstraße, und zwar:

**Strecke A:** von der Vorstraße bis zum Steg, 600 m lang; Betonrohrkanal von 0,93/1,40 m L. B., ausschließlich Rohrleitung.

**Strecke B:** vom Steg bis zur Gr. Klausstraße, 600 m lang; Stampfbetonkanal von 1,60/1,85 m b. h. 2,10/2,30 m L. B., einschl. Materiallieferung.

Die Ausschreibung im ganzen oder geteilt vergeben werden. Angebote sind bis **Freitag den 18. Juni 1907, vormittags 10 Uhr** im Sekretariat, Zimmer Nr. 23 des Wägebüchsen einzureichen, wozu die Bedingungen nebst Zeichnungen ausliegen und die Bedingungen anlässlich gegen Entrichtung von 2 Mtr. pro Stück und die Zeichnungen für jede der oben genannten Strecken gegen Entrichtung von 10 Mtr. entnommen werden können.

Halle a. S., den 23. Mai 1907.

Städtisches Eisenbaurat.

### Freiwillige Versteigerung.

**Sonntag den 2. Juni, nachmittags 5 Uhr** an im Saale der Frau **Einige zu Löbendorf** verbliebene ich als Nachfolger die zu dem Nachlass der verstorbenen Gattin **Franz Lauseh** und dessen verstorbenen Leibeserben **Anna Lauseh** gehörigen, zu **Löbendorf** belegenen Grundstücke, als: **Ganggrubengrund mit etwa 1 Morgen** **erwähnt Garten, einen Garten** von 4 ar, 14 Morgen **Acker** öffentlich veräußern. Der Kaufpreis ist bei der Kaufleistung zu bezahlen. Die Grundstücke eignen sich als gute Weideweide für Gattler oder Viehhaltung, da sie in der Nähe und nächster Umgebung ist.

**Borbis**, den 23. Mai 1907. **Pango**, Verwalter, Nachlasspfleger.

Versteigerung des herrschaftlichen Gutes zu Pressel bei Jüben a. Mulde.

Am **Freitag den 7. Juni** von nachmittags 1 Uhr ab bis in die Gasthofs zum **Preuss. Adler** in Pressel anwesend, um das herrschaftliche Gut sowie die ganz vorzügliche Ställe mit etwa 100 Morgen **großem Gehöft** unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Es wird nun ganz besonders auf die sehr guten **Vändereien** und **Wiesen** aufmerksam gemacht.

Auf Wunsch bin ich nicht abgeneigt, mehrere kleinere Güter einzuräumen.

Die Inventar-Auktion wird später bekannt gegeben.

**S. Sternberg**, Schönberg-Berlin, Sandstr. 152.

**L. Hall**, Verlin, geg. Ungezieher. **Johannes Meyer**, Göttsche, II. Vertilgung von Ungezieher unter Garantie. Zahlung nach Erfolg.

### Fusschweiss,

Wundläusen und ähnl. Geruch werden ohne nachteilige Folgen sofort beseitigt durch **Waltz'sche Präservativ-Creme**. Die Füße werden elastisch, widerstandsfähig und ein Gefühl erzeugt, als ob man auf Federn ginge. Dose 25, 40 und 80 Pfg. **Corpus 40/0, Saliicyl, 1,0, Saliicyl, Methylster 1,00, Gallotannin 4,0.**

Zu haben bei **M. Waltz'sch Nachf., Gr. Heilstr. 30, Telephon 608**. Ferner bei **Fritz Hiedel, Kellberg- und Kaiser-Drogerie**.

**Reisekörbe Ia. Qualität**

3,90	6,20
7,25	8,15
9,35	10,00
12,00	13,50

**C. F. Ritter,**  
Halle a. S., Leipzigerstr. 90.

**Backet Brater Kocher**

Nur mit **Kunerol**

feinstes Pflanzenöl aus Cocosnüssen

**Kunerol-Werke, Bremen**

Vertreter für Halle u. weitere Umgebung:  
**Alfred Gehlisch, Halle a. S., Tel. 2618.**

**Bruchleidenden**

empfehle meine faum fühlbaren, Tag u. Nacht tragbaren Gürtelbrüche Extrabreitem u. Dr. med. **Wagners Pelotte-Monopol**, unerreicht an Zartheit und Qualität. Zahlreiche Anerkennungsbescheine, Leinwand, Seidenstoffe, Gendarmen, Gummistiefel. Mein langjähriger erfahrener Vertreter ist neben mir **Wagners** anwesend in

**Halle Donnerstag 30., Freitag 31. Mai, Sonnabend 1. Juni, 9-5**

Hotel Stadt Bernburg, Brandstraße.

**L. Bogisch, Bandagenfabrik, Stuttgart, Schwabstr.**

**Automobilhaus Schneider & Weber,**  
G. m. b. H. **Dieskaustr. 12.** Tel. 3296.

Automobil-Verleih-Institut.

Vertreter der „Benz-“, „Opel-“ u. „Darracq“-Motoren.

— An- und Verkauf von Wagen. —

Reparatur-Werkstätte.

**Limburger**

feinster fetter **Alpenkäse** 36 Pfd. Pfd.

**F. H. Krause,**

Gr. Ulrichstr. 44. Steinweg 24. Leipzigstr. 16. Bernburgerstr. 16. Alter Markt 18. Burgstr. 7. Gr. Markt 39. Reilstr. 111. Thomassstr. 40. Landsbergerstr. 10.

